

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN der esz AG calibration & metrology – (AGB)

1. Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle gegenwärtigen und künftigen geschlossenen Geschäfte, Angebote und Verträge der esz AG calibration & metrology (nachfolgend esz AG, Auftragnehmer oder Laboratorium genannt), ihrer Gesellschaften, Niederlassungen und Standorte.

1.2 Diese AGB gelten bei laufender Geschäftsbeziehung auch ohne besonderen Hinweis oder Bezugnahme für alle unsere Leistungen, auch wenn zwischenzeitlich Änderungen an den allgemeinen Geschäftsbedingungen erfolgen.

1.3 Von diesen AGB abweichende Geschäftsbedingungen des Vertragspartners werden nicht anerkannt und sind nur dann gültig, wenn sie schriftlich oder in Textform seitens der esz AG ausdrücklich als anstelle dieser Bedingungen geltend bestätigt worden sind. Gleiches gilt für alle Zusicherungen, Ergänzungen und Nebenabreden.

2. Angebote und Vertragsabschluss

2.1 Alle Angebote der esz AG sind sofern nicht ausdrücklich anderslautend bezeichnet freibleibend. Eine Bindungsfrist an verbindliche Angebote besteht für die Dauer von 6 Wochen. Nach Ablauf der Bindungsfrist besteht keinerlei Bindung an das jeweilige Angebot.

2.2 Jeder Kundenauftrag nach Maßgabe dieser AGB kommt durch Übersendung einer schriftlichen oder textlichen Auftragsbestätigung durch die esz AG, ihrer Gesellschaften, Standorte oder Niederlassungen zustande oder sofern die esz AG durch Erbringung der Leistung nachkommt. Mit Erbringung der Leistung, insbesondere bei Serviceleistungen am Gerätestandort (vor Ort) erkennt der Auftraggeber die Geltung dieser AGB durch Übergabe des Auftragsgegenstands oder Empfang des Serviceauftrags (z.B. Regiebericht) an.

2.3 Detaillierte Kostenschätzungen erstellt die esz AG nur auf ausdrücklichen Wunsch des Auftraggebers. Diese oder Auskünfte in Bezug auf Umfang, Art, Machbarkeit, Dauer und Kosten der Servicemaßnahmen welcher Art auch immer sind annähernd und freibleibend. Sie beinhalten keine Zusicherungen zum Durchführungserfolg oder Garantiezusagen und können verbindlicher Vertragsinhalt nur bei ausdrücklicher schriftlicher oder textlicher Bestätigung durch die esz AG werden. Bei Nichterteilung des Auftrages wird der entstandene Aufwand nach Maßgabe der jeweils gültigen Stundenverrechnungssätze berechnet.

2.4 Machbarkeitszusagen gelten vorbehaltlich der tatsächlich zum Zeitpunkt der Leistung vorliegenden Bedingungen.

2.5 Mündliche Zusagen oder Nebenabreden, die über den Inhalt des Vertrages bzw. Angebot hinausgehen oder die AGB zum Nachteil der esz AG verändern, sind nicht zulässig. Die Wirksamkeit aller Vereinbarungen zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer erfordert die Text- oder Schriftform.

GENERAL TERMS AND CONDITIONS of esz AG calibration & metrology - (GTC)

1. Scope

1.1 These General Terms and Conditions (GTC) apply to all present and future transactions, offers and contracts concluded by esz AG calibration & metrology (hereinafter referred to as esz AG, the Contractor or the Laboratory), its companies, branches and locations.

1.2 These General Terms and Conditions shall apply to all our services in the case of an ongoing business relationship even without specific reference or reference to them, even if changes are made to the General Terms and Conditions in the meantime.

1.3 Terms and conditions of the contractual partner that deviate from these GTC shall not be recognised and shall only be valid if they have been expressly confirmed in writing or in text form by esz AG as being applicable in place of these terms and conditions. The same applies to all assurances, supplements and ancillary agreements.

2. Offers and conclusion of contract

2.1 All offers of esz AG are non-binding unless expressly stated otherwise. Binding offers shall be binding for a period of 6 weeks. After expiry of the binding period, the respective offer shall not be binding.

2.2 Every customer order in accordance with these GTC shall be deemed to have been placed by esz AG, its companies, locations or branches by sending a written or textual order confirmation or if esz AG fulfils the order by providing the service. By providing the service, in particular in the case of services at the device location (on site), the customer recognises the validity of these GTC by handing over the object of the order or receiving the service order (e.g. control report).

2.3 esz AG shall only provide detailed cost estimates at the express request of the client. These or information regarding the scope, type, feasibility, duration and costs of the service measures of whatever kind are approximate and subject to change. They do not contain any assurances of successful implementation or guarantees and can only become a binding part of the contract with express written or textual confirmation by esz AG. If the order is not placed, the costs incurred will be charged in accordance with the applicable hourly rates.

2.4 Feasibility commitments are subject to the conditions actually existing at the time of performance.

2.5 Verbal promises or ancillary agreements that go beyond the content of the contract or offer or change the GTC to the detriment of esz AG are not permitted. The effectiveness of all agreements between the client and the contractor requires the text or written form.

2.6 Die esz AG erbringt die vereinbarten Leistungen unter Einhaltung der menschenrechtlichen und umweltbezogenen Pflichten und Bestimmungen in eigener Person oder durch fest angestellte oder freie Mitarbeiter ihrer Gesellschaften oder durch die Beauftragung von Unterbeauftragten oder Unterauftragnehmern.

3. Kalibrierbedingungen

3.1 Allgemeines

3.1.1 Verantwortliche Stelle für Kalibrierungen ist die esz AG, die ein Qualitätsmanagementsystem nach den Anforderungen der DIN EN ISO/IEC 17025 betreibt. Die esz AG ist für die ordnungsgemäße Durchführung der Labortätigkeiten (Kalibrierungen) verantwortlich.

3.1.2 Das Laboratorium gewährleistet den vertraulichen Umgang mit allen Informationen, die während der Ausführung der Kalibrierung erhalten oder erstellt wurden.

3.1.3 Kalibriergegenstände sind in sicherem und sauberen Zustand zu übergeben. Die Einhaltung geeigneter Maßnahmen und Vorschriften zur Unfallverhütung, zur Sicherheit im Umgang mit Gefahrstoffen, zum medizinischem Schutz, zum Schutz vor Kontamination, zur Arbeitssicherheit und zur Elektrosicherheit beim Umgang mit Auftragsgegenständen sind durch den Auftraggeber zu gewährleisten.

3.1.4 Der Auftraggeber ist verpflichtet den Kalibriergegenstand in bearbeitungsfähigen und kalibrierfähigen Zustand zu versetzen. Zugriffssicherungen sind für die Dauer der Arbeiten zu entfernen oder die esz AG in die Lage zu versetzen, physische, hard- oder softwareseitige Zugriffssicherungen / Sperren zeitweise, für die Dauer der Arbeiten außer Kraft zu setzen.

3.1.5 Kalibriergegenstände sind im betriebssicheren Zustand gemäß DGUV Vorschrift 3 zu übergeben. Bei Arbeiten an elektrischen Anlagen vor Ort garantiert der Auftraggeber und dokumentiert (auf Wunsch) zur Vermeidung von Stromunfällen die Einhaltung der fünf Sicherheitsregeln gemäß DIN VDE 0105.

3.1.6 Kalibrierungen erfolgen vorbehaltlich eventuell erforderlicher Instandsetzungen, Ersatz- und Zusatzleistungen.

3.2 Leistungsumfang

3.2.1 Die nachfolgenden Bedingungen gelten für die Durchführung von Kalibrierungen durch die esz AG. Die Vergabe von Unteraufträgen erfolgt unter Einbeziehung der vom Unterauftragnehmer zur Verfügung stehenden Kalibrierbedingungen.

3.2.2 Der Leistungsumfang wird durch die Auftragsbestätigung der esz AG bestimmt. Anderslautende Vereinbarungen oder Absprachen bedürfen ihrer Wirksamkeit der Schrift- oder Textform.

3.2.3 Die Durchführung der Kalibrierungen erfolgt nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik unter Berücksichtigung der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses jeweils geltenden Vorschriften, Verfahrens- und Kalibrieranweisungen sowie Messvorschriften (Kalibriermaster) der esz AG.

2.6 esz AG shall provide the agreed services in compliance with the human rights and environmental obligations and provisions in its own person or through permanent employees or freelancers of its companies or by commissioning subcontractors or subcontractors.

3. Calibration conditions

3.1 General information

3.1.1 The organisation responsible for calibrations is esz AG, which operates a quality management system in accordance with the requirements of DIN EN ISO/IEC 17025. esz AG is responsible for the proper performance of laboratory activities (calibrations).

3.1.2 The laboratory guarantees the confidential handling of all information obtained or generated during the performance of the calibration.

3.1.3 Calibration items must be handed over in a safe and clean condition. Compliance with suitable measures and regulations for accident prevention, safety when handling hazardous substances, medical protection, protection against contamination, occupational safety and electrical safety when handling the items ordered must be ensured by the client.

3.1.4 The customer is obliged to ensure that the calibration object is in a workable and calibratable condition. Access safeguards must be removed for the duration of the work or esz AG must be enabled to temporarily disable physical, hardware or software access safeguards / locks for the duration of the work.

3.1.5 Calibration items must be handed over in a safe operating condition in accordance with DGUV Regulation 3. When working on electrical systems on site, the client guarantees and documents (on request) compliance with the five safety rules in accordance with DIN VDE 0105 to prevent electrical accidents.

3.1.6 Calibrations are subject to any necessary repairs, replacements and additional services.

3.2 Scope of services

3.2.1 The following conditions apply to the performance of calibrations by esz AG. The awarding of subcontracts shall be subject to the calibration conditions provided by the subcontractor.

3.2.2 The scope of services shall be determined by the order confirmation of esz AG. Agreements or arrangements to the contrary must be made in writing or text form to be effective.

3.2.3 Calibrations shall be carried out in accordance with the generally recognised rules of technology, taking into account the regulations, procedural and calibration instructions and measurement specifications (calibration master) of esz AG applicable at the time of conclusion of the contract.

3.2.4 Ist der gewünschte Leistungsumfang einer Tätigkeit, die in den Akkreditierungsbereich der esz AG fällt, hinsichtlich der Art des Berichtes kundenseitig nicht hinreichend präzisiert oder sind unzureichende bzw. unvollständige Angaben gemacht, gelten diese AGB und Kalibrierbedingungen durch deren Anerkennung und Wirksamkeit in Übereinstimmung mit EA-3/01 M: 2021 Abs. 5.2.1 als ausdrücklich rechtlich verbindlich und als dokumentierte Vereinbarung zwischen der esz AG und dem Auftraggeber zur expliziten Festlegung des Leistungsangebots. Für Konformitätsbewertungstätigkeiten, die in den Akkreditierungsbereich der esz AG fallen, ist die esz AG in diesem Fall berechtigt, diese bis auf Widerruf dieser Vereinbarung als sog. „ISO/IEC 17025 konforme Kalibrierung“ oder „rückführbare ISO-Kalibrierung“ auszuführen und Berichte (Kalibrierzertifikate) ohne Akkreditierungssymbol auszustellen. Ergebnisberichte ohne Akkreditierungssymbol sind nicht akkreditiert und fallen daher nicht in den Geltungsbereich des multilateralen Abkommens (MLA) der European co-operation for Accreditation (EA).

3.2.5 Zur Dokumentation der erbrachten Leistung erstellt die esz AG Berichte in Schrift-, Text- oder digitaler Form gemäß den Anforderungen der DIN EN ISO/IEC 17025:2018 Abs. 7.8. Sofern nicht abweichend vereinbart und es den Bestimmungen der esz AG entspricht, wird der Auftragsgegenstand mit einer Kalibriermarke gekennzeichnet.

3.2.6 Vorbehaltlich eines schriftlichen oder textlichen Widerrufs, Wirksamkeit normativer oder Mitteilung abweichender Entscheidungsregeln durch den Auftraggeber, werden Messwerte der Lage im Toleranzfeld nach ILAC G8:09/2019 Fig. 5 Conditional Pass als übereinstimmend mit den Spezifikationen („bestanden“ / „PASS“) sowie ILAC G8:09/2019 Fig. 5 Conditional Fail als nicht übereinstimmend mit den Spezifikationen („fehlgeschlagen“ / „FAIL“) bewertet. Eine gesonderte Kennzeichnung obiger Fälle im Ergebnisbericht entfällt, sofern der Auftraggeber auf die Mitteilung abweichender Vereinbarungen verzichtet.

3.2.7 Berichte sowie Kalibrier- oder Prüfmarken können Informationen über die vereinbarten Wiederholungsintervalle enthalten. Für die Festlegung und Einhaltung von Fristen zur Wiederholung der Kalibrierung ist der Auftraggeber verantwortlich. Der Auftraggeber ist verpflichtet, die festgelegten Fristen dem Laboratorium mitzuteilen. Das Laboratorium gibt dazu keine Empfehlungen für deren Ermittlung oder Festlegung. Verzichtet der Auftraggeber auf die Mitteilung von Kalibrierfristen, werden als Intervalle für Wiederholungskalibrierungen 12 Monate verbindlich vereinbart (beginnend mit dem Start der Kalibrierung). Sofern nicht abweichend vereinbart, erfolgt die Darstellung im Bericht und der Kalibriermarke monatsgenau.

3.2.8 Es liegt im Ermessen der esz AG, Leistungen gegenüber dem Auftraggeber auch durch Dritte (Unterauftragnehmer) erbringen zu lassen. Der Auftraggeber erklärt bis auf ausdrücklichen, schriftlichen oder textlichen Widerruf, sein Einverständnis, dass Aufträge z.B. auf Grund von Laborkapazitäten oder des Leistungsangebotes der esz AG durch Unterauftragnehmer ausgeführt werden.

3.2.9 Wurden Geräte repariert oder justiert erfolgt die Aufzeichnung der Ergebnisse vor Justage oder Reparatur (sofern verfügbar) in einem separaten Bericht.

3.2.4 If the desired scope of services of an activity that falls within the scope of accreditation of esz AG is not sufficiently specified by the customer with regard to the type of report or if insufficient or incomplete information is provided, these GTC and calibration conditions shall be deemed to be expressly legally binding and a documented agreement between esz AG and the customer for the explicit definition of the range of services by recognising and validating them in accordance with EA-3/01 M: 2021 para. 5.2.1. For conformity assessment activities that fall within the scope of accreditation of esz AG, esz AG is authorised in this case to perform these as so-called "ISO/IEC 17025-compliant calibration" or "traceable ISO calibration" and to issue reports (calibration certificates) without an accreditation symbol until this agreement is revoked. Result reports without an accreditation symbol are not accredited and therefore do not fall within the scope of the multilateral agreement (MLA) of the European co-operation for Accreditation (EA).

3.2.5 esz AG shall prepare reports in written, text or digital form in accordance with the requirements of DIN EN ISO/IEC 17025:2018 para. 7.8 to document the service provided. Unless otherwise agreed and in accordance with the provisions of esz AG, the object of the order shall be labelled with a calibration mark.

3.2.6 Subject to a written or textual revocation, effectiveness of normative or notification of deviating decision rules by the client, measured values of the position in the tolerance field according to ILAC G8:09/2019 Fig. 5 Conditional Pass are evaluated as compliant with the specifications ("pass" / "PASS") and ILAC G8:09/2019 Fig. 5 Conditional Fail as non-compliant with the specifications ("fail" / "FAIL"). Separate labelling of the above cases in the results report is not required if the client waives notification of deviating agreements.

3.2.7 Reports and calibration or test marks may contain information about the agreed repeat intervals. The client is responsible for setting and adhering to deadlines for repeating the calibration. The client is obliged to inform the laboratory of the specified intervals. The laboratory does not make any recommendations for their determination or specification. If the client waives the notification of calibration deadlines, 12 months are bindingly agreed as intervals for repeat calibrations (beginning with the start of calibration). Unless otherwise agreed, the presentation in the report and the calibration mark shall be accurate to the month.

3.2.8 It is at the discretion of esz AG to have services rendered to the client by third parties (subcontractors). The customer declares its consent to the execution of orders by subcontractors, e.g. on the basis of laboratory capacities or the range of services offered by esz AG, until this consent is expressly revoked in writing or in text form.

3.2.9 If devices have been repaired or adjusted, the results prior to adjustment or repair (if available) are recorded in a separate report.

3.3 Mitwirkungspflicht

3.3.1 Der Auftraggeber ist verpflichtet, gerätespezifische Unterlagen (Service- / Bedienungsanleitungen, Spezifikationen, technische Beschreibungen) termingerecht vor Ausführung der Leistung, Machbarkeitsanalyse oder Kostenschätzung zur Verfügung zu stellen, ersatzweise, sofern erforderlich bei der Beschaffung notwendiger Unterlagen mitzuwirken.

3.3.2 Der Auftraggeber ist verpflichtet alle Anforderungen an die Kalibrierung, Mess-, Kalibrier- und Prüfverfahren, die Spezifikationen, Kalibrierintervalle, Entscheidungsregeln oder die Messreihe (Messpunkte, Messbedingungen und erforderliche Messunsicherheit) mitzuteilen, so dass sichergestellt ist, dass die Anforderungen, auf Durchführbarkeit geprüft, dokumentiert und verstanden werden können.

3.3.3 Der Auftraggeber verpflichtet sich, im jeweiligen Einzelfall bei der Festlegung geeigneter Anforderungen an die Kalibrierung, Mess-, Kalibrier- und Prüfverfahren, die Spezifikationen, Kalibrierintervalle, Entscheidungsregeln oder die Messreihe (Messpunkte, Messbedingungen und erforderliche Messunsicherheit) mitzuwirken. Die Anwendung von Entscheidungsregeln zur Konformitätsbewertung, der Einsatz von Schutzbändern („Guard Bands“) oder die Bewertung der Lage im Toleranzfeld (bspw. in Prozent des Übereinstimmungsbereichs) erfordern die Mitteilung und Mitwirkung des Auftraggebers.

3.3.4 Verzichtet der Auftraggeber auf die Mitteilung seiner Anforderungen an die Kalibrierung, Mess-, Kalibrier- und Prüfverfahren, die Spezifikationen, Kalibrierintervalle, Entscheidungsregeln oder die Messreihe (Messpunkte, Messbedingungen und erforderliche Messunsicherheit) oder sonstigen Anforderungen zur Ausführung oder Dokumentation oder der Mitwirkung an deren Festlegung, so liegt die Auswahl im Ermessen der esz AG.

3.3.5 Unterschiede zwischen den Anforderungen des Auftraggebers, Angeboten und dem Leistungsangebot des Laboratoriums müssen vor Aufnahme der Kalibriertätigkeiten der esz AG bekannt gegeben werden und geklärt sein. Die Mitteilung des Leistungsumfangs des Angebots des Laboratoriums erfolgt mit der Auftragsbestätigung oder unmittelbar vor der Aufnahme der Tätigkeit. Der Auftraggeber ist verpflichtet, Unterschiede zwischen seinen Anforderungen und der Auftragsbestätigung vor Beginn der Kalibrierung anzuzeigen.

3.4 Zurverfügungstellung von Einrichtungen

3.4.1 Zum Zweck der Durchführung von Kalibrierungen durch das Laboratorium in permanenten oder angemieteten Räumen des Auftraggebers (vor Ort), stellt der Auftraggeber bei Bedarf dem Laboratorium gemäß den Vorgaben des Qualitätsmanagementsystems (QMS) des Laboratoriums Räumlichkeiten, Einrichtungen, Ausstattungen und Systeme gemäß DIN EN ISO/ IEC 17025:2018 Abs. 6.3 und 6.4 zur Verfügung.

3.4.2 Auch im Falle permanenter oder regelmäßiger Tätigkeiten des Laboratoriums, seiner festangestellten oder vertraglich gebundenen Mitarbeiter in den Räumlichkeiten des Auftraggebers stellen Räume und Einrichtungen des

3.3 Duty to co-operate

3.3.1 The client is obliged to provide device-specific documents (service / operating instructions, specifications, technical descriptions) in good time before the performance of the service, feasibility analysis or cost estimate, or alternatively, if necessary, to co-operate in the procurement of necessary documents.

3.3.2 The client is obliged to communicate all requirements for the calibration, measurement, calibration and test procedures, the specifications, calibration intervals, decision rules or the measurement series (measurement points, measurement conditions and required measurement uncertainty) so that it is ensured that the requirements can be checked for feasibility, documented and understood.

3.3.3 The client undertakes to co-operate in the determination of suitable requirements for calibration, measurement, calibration and test procedures, specifications, calibration intervals, decision rules or the measurement series (measurement points, measurement conditions and required measurement uncertainty) in each individual case. The application of decision rules for conformity assessment, the use of guard bands or the evaluation of the position in the tolerance field (e.g. as a percentage of the compliance range) require the notification and co-operation of the client.

3.3.4 If the customer waives notification of its requirements for calibration, measurement, calibration and test procedures, specifications, calibration intervals, decision rules or the measurement series (measurement points, measurement conditions and required measurement uncertainty) or other requirements for execution or documentation or co-operation in their determination, the selection shall be at the discretion of esz AG.

3.3.5 Differences between the client's requirements, quotations and the laboratory's range of services must be notified to esz AG and clarified before calibration activities commence. The scope of the laboratory's offer shall be communicated with the order confirmation or immediately before the start of the work. The customer is obliged to indicate any differences between his requirements and the order confirmation before the start of the calibration.

3.4 Provision of facilities

3.4.1 For the purpose of carrying out calibrations by the laboratory in permanent or rented premises of the client (on site), the client shall, if required, provide the laboratory with premises, facilities, equipment and systems in accordance with DIN EN ISO/IEC 17025:2018 para. 6.3 and 6.4 in accordance with the specifications of the laboratory's quality management system (QMS).

3.4.2 Even in the case of permanent or regular activities of the laboratory, its permanent or contractually bound employees on the premises of the client, the premises and facilities of the client do not constitute permanent premises of the laboratory, unless otherwise agreed.

Auftraggebers keine permanenten Räumlichkeiten des Laboratoriums dar, solange hierüber keine abweichenden Vereinbarungen getroffen wurden.

3.4.3 Permanente Räumlichkeiten der esz AG sind nach Abschluss eines Mietvertrags gemäß 3.5 als Räume des Kunden (vor Ort) zu verstehen.

3.5 Untervermietung von Räumen des Laboratoriums

Im Falle von Labortätigkeiten, die allein in den Geltungsbereich, das Leistungsangebot oder die Kalibrier- und Messmöglichkeiten für Leistungen vor Ort fallen, jedoch in permanenten Räumen der esz AG durchgeführt werden sollen, beinhaltet der Vertragsschluss gemäß Abs. 2.2 dieser AGB den Abschluss eines Untermietvertrags zwischen dem Auftraggeber (Untermieter) und dem Laboratorium (Vermieter).

3.5.1 Das Laboratorium vermietet zur Erfüllung des Auftragsgegenstandes im Geltungsbereich des Leistungsangebots oder der Kalibrier- und Messmöglichkeiten für Leistungen vor Ort an den Auftraggeber alle für die Durchführung der Leistungen, Labortätigkeiten und Messungen benötigten Flächen.

3.5.2 Das Mietverhältnis beginnt mit dem Beginn der Durchführung des Auftragsgegenstandes (z.B. Labortätigkeiten, Durchführung von Messungen, Kalibrierung) durch den Auftraggeber und endet ohne weitere Kündigungserklärung mit deren Beendigung.

3.5.3 Die Miete inklusiver aller Betriebs- und Nebenkosten ist in der Kostenpauschale gemäß Auftragsbestätigung ohne gesonderte Nennung enthalten und mit deren Zahlung abgegolten. Sonstige Zahlungen sind vom Auftraggeber im Zusammenhang mit diesem Untermietvertrag nicht geschuldet.

3.5.4 Das Laboratorium einschließlich seiner von ihm Beauftragten sowie seiner festangestellten oder vertraglich gebundenen Mitarbeiter dürfen die Mietsache während der Mietzeit jederzeit und insbesondere zur Durchführung der Leistung (z.B. Labortätigkeiten, Durchführung von Messungen, Kalibrierung) betreten.

3.6 Weitergabe von Kalibrierergebnissen

3.6.1 Die esz AG unterscheidet bei der Auftrags Erfüllung die Kalibrierungsarten „Werkskalibrierungen“ und „akkreditierte Kalibrierungen“. Werkskalibrierungen sind interne Kalibrierungen, die innerhalb der esz AG durchgeführt werden und nicht unter eine formale Akkreditierung fallen. Akkreditierte Kalibrierungen sind Kalibrierungen, die unter formaler Akkreditierung gemäß den relevanten Normen durchgeführt werden.

3.6.2 Kalibrierergebnisse aus Werkskalibrierungen sind ausschließlich für den internen Gebrauch innerhalb der esz AG bestimmt und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden. Wenn Kalibrierergebnisse an Dritte weitergegeben werden sollen, müssen diese Kalibrierungen unter einer formalen Akkreditierung durchgeführt werden.

3.6.3 Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die esz AG im Voraus darüber zu informieren, wenn die Kalibrierergebnisse

3.4.3 Permanent premises of esz AG are to be understood as premises of the customer (on site) after conclusion of a rental agreement in accordance with 3.5.

3.5 Subletting of laboratory premises

In the case of laboratory activities that fall solely within the scope of application, the range of services or the calibration and measurement options for on-site services, but which are to be carried out in permanent premises of esz AG, the conclusion of the contract in accordance with section 2.2 of these GTC includes the conclusion of a sublease agreement between the client (sublessee) and the laboratory (lessor).

3.5.1 The Laboratory shall lease to the Client all areas required for the performance of the services, laboratory activities and measurements in order to fulfill the contract within the scope of the service offer or the calibration and measurement options for on-site services.

3.5.2 The rental relationship begins with the start of the performance of the subject matter of the contract (e.g. laboratory activities, performance of measurements, calibration) by the client and ends without further notice of termination upon its completion.

3.5.3 The rent, including all operating and ancillary costs, is included in the flat-rate costs in accordance with the order confirmation without separate mention and is settled with its payment. No other payments are owed by the client in connection with this sublease agreement.

3.5.4 The Laboratory, including its agents and its permanent or contractually bound employees, may enter the rented property at any time during the rental period, in particular for the purpose of performing the service (e.g. laboratory activities, carrying out measurements, calibration).

3.6 Passing on calibration results

3.6.1 esz AG distinguishes between the calibration types "factory calibrations" and "accredited calibrations" when fulfilling orders. Factory calibrations are internal calibrations that are performed within esz AG and are not subject to formal accreditation. Accredited calibrations are calibrations that are performed under formal accreditation in accordance with the relevant standards.

3.6.2 Calibration results from factory calibrations are intended exclusively for internal use within esz AG and may not be passed on to third parties. If calibration results are to be passed on to third parties, these calibrations must be carried out under formal accreditation.

3.6.3 The contractor is obliged to inform esz AG in advance if the calibration results are to be passed on to third parties so that the corresponding accredited calibration can be carried out.

an Dritte weitergegeben werden sollen, damit die entsprechende akkreditierte Kalibrierung durchgeführt werden kann.

3.6.4 Für spezifische Anwendungsbereiche, wie z.B. Messgeräte im Kraftfahrwesen, bei denen bekannt ist, dass die Kalibrierscheine an Inspektionsstellen weitergegeben werden, wird die esz AG ausschließlich akkreditierte Kalibrierungen durchführen.

4. Service und Reparaturbedingungen

4.1 Durchführung, Aufwands- und Machbarkeitsschätzungen von Reparaturen gelten vorbehaltlich der termingerechten Zurverfügungstellung der gerätespezifischen Unterlagen (Service-/ Bedienungsanleitungen, Spezifikationen, etc.) und des zum Betrieb erforderlichen Zubehörs (Software, Anschlusstechnik, Adaptionen, etc.) seitens des Auftraggebers. Eine Machbarkeitszusage gilt unter Vorbehalt der Prüfung der technischen und konstruktiven Geräteparameter.

4.2 Reparaturen werden nach Aufwand oder nach genehmigter Kostenschätzung ausgeführt. Reparaturaufwände und Serviceleistungen bis 25 € (Kleinstreparaturen) sind nach Zustandekommen eines Auftrags stillschweigend durch den Auftraggeber genehmigt.

4.3 Aufwände durch Vorleistungen zur Erstellung von Kostenschätzungen, oder begleitende oder vorbereitende Untersuchungen, Machbarkeitsanalyse, Rüst- oder Überprüfungszeiten trägt der Auftraggeber.

4.4 Der Auftraggeber ist verpflichtet, alle Anforderungen, Informationen und Unterlagen, die für die Bewertung und Erfüllung der Leistung erforderlich sind, vor und während Ausführung zur Verfügung zu stellen und sofern erforderlich bei der Beschaffung notwendiger Unterlagen mitzuwirken.

4.5 Soweit nicht anders vereinbart, können zur Auftragsausführung geeignete Unterauftragnehmer im Ermessen der esz AG beauftragt werden.

5. Verkaufsbedingungen

5.1 (Mit-)Eigentumsvorbehalt

5.1.1 Die esz AG erwirbt durch ihre Dienstleistungen wie Kalibrierung, Reparatur, Wartung, Überprüfung, Bewertung, Verarbeitung, Vermischung, Verbindung von Waren einen Miteigentumsanteil im Verhältnis des Wertes der Vorbehaltsware/-leistung (Fakturenwert) zum Wert der übrigen Sachen. Ist eine der Sachen als Hauptsache anzusehen, überträgt der Auftraggeber der esz AG das Miteigentum im Verhältnis des Wertes der Vorbehaltsware/-leistung (Fakturenwert) zum Wert der übrigen verbundenen Sachen.

5.1.1 Verkaufsware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Ansprüche aus dem Vertrag mit dem Auftraggeber vollständiges Eigentum der esz AG (Eigentumsvorbehalt).

5.1.2 Miteigentumsanteile (z. B. durch Dienstleistungen wie Kalibrierungen oder Reparatur) verbleiben bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Ansprüche aus dem Vertrag mit dem Auftraggeber bei der esz AG (Miteigentumsvorbehalt).

5.1.3 Die Verwahrung der neuen Sache hinsichtlich

3.6.4 For specific areas of application, e.g. measuring instruments in the automotive industry, where it is known that the calibration certificates will be passed on to inspection bodies, esz AG will only carry out accredited calibrations.

4. Service and repair conditions

4.1 Execution, cost and feasibility estimates for repairs are subject to the timely provision of the device-specific documents (service/operating instructions, specifications, etc.) and the accessories required for operation (software, connection technology, adaptations, etc.) by the customer. A feasibility commitment is subject to the checking of the technical and constructive device parameters.

4.2 Repairs shall be carried out on a time and material basis or according to an approved cost estimate. Repairs and services up to 25 € (minor repairs) are tacitly authorised by the client once an order has been placed.

4.3 The client shall bear the costs of preliminary work for the preparation of cost estimates, or accompanying or preparatory investigations, feasibility analyses, set-up or review times.

4.4 The client is obliged to provide all requirements, information and documents necessary for the evaluation and fulfilment of the service before and during execution and, if necessary, to cooperate in the procurement of necessary documents.

4.5 Unless otherwise agreed, suitable subcontractors may be commissioned to fulfil the order at the discretion of esz AG.

5. Conditions of sale

5.1 (Co-)retention of title

5.1.1 esz AG acquires a co-ownership share through its services such as calibration, repair, maintenance, inspection, evaluation, processing, mixing, combining of goods in the ratio of the value of the goods/services subject to retention of title (invoice value) to the value of the other items. If one of the items is to be regarded as the main item, the customer shall transfer co-ownership to esz AG in the ratio of the value of the goods/services subject to retention of title (invoice value) to the value of the other combined items.

5.1.1 Sales goods shall remain the full property of esz AG until full payment of all claims arising from the contract with the customer (retention of title).

5.1.2 Co-ownership shares (e.g. through services such as calibrations or repairs) shall remain with esz AG until all claims arising from the contract with the customer have been paid in full (co-ownership reservation).

5.1.3 The customer shall store the new item free of charge with regard

des Miteigentumsanteils erfolgt unentgeltlich durch den Auftraggeber. Sollte die Vorbehaltsware/-leistung auch als Bestandteil der neuen Ware veräußert werden, so gelten die mit Punkt 5.1.3 getroffenen Regelungen nur in Höhe des Fakturenwertes.

5.1.4 Der Auftraggeber ist berechtigt, die gelieferten Waren und Leistungen im ordentlichen Geschäftsgang weiter zu veräußern. Vorsorglich tritt der Auftragsgeber bereits zum gegenwärtigen Zeitpunkt sämtliche Forderungen in Höhe des Rechnungsbetrages der Vorbehaltsware-/leistung, die dem Auftraggeber durch Weiterveräußerung erwachsen an die esz AG ab. Die esz AG nimmt diese Abtretung an. Der Auftraggeber bleibt trotz Abtretung weiterhin zur Einziehung der Forderung ermächtigt. Allerdings behält sich die esz AG das Recht vor, die abgetretene Forderung selbst einzufordern, wenn der Auftragsgeber seine Zahlungsverpflichtung gegenüber der esz AG nicht ordnungsgemäß erfüllt. Der Auftraggeber ist zu weitergehenden Verfügungen über die gelieferten Waren und Leistungen nicht berechtigt, es sei denn, dies wurde ausdrücklich und schriftlich zwischen den Parteien vereinbart.

5.1.5 Die esz AG ist verpflichtet, die ihr zustehenden Sicherheiten nach ihrer Wahl freizugeben, soweit der realisierbare Wert, der der esz AG den genannten Bestimmungen zustehenden Sicherheiten die Forderung der esz AG um mehr als 20 % übersteigt. Die Freigabe erfolgt auf Verlangen des Auftraggebers.

5.1.6 Der Auftraggeber informiert die esz AG unverzüglich über Pfändungen und sonstige Eingriffe Dritter, um die Wahrnehmung der Rechte der esz AG an der Vorbehaltsware nicht zu gefährden. Gleiches gilt im Falle einer wesentlichen Verschlechterung der finanziellen Lage des Auftraggebers insbesondere über den Antrag auf Eröffnung oder die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens.

5.2 Der Auftraggeber ist verpflichtet, alle Anforderungen, Informationen oder Unterlagen, die für die Erfüllung der Leistung erforderlich sind, vor und während Ausführung zur Verfügung zu stellen und sofern erforderlich bei der Beschaffung notwendiger Unterlagen mitzuwirken.

6. Bedingungen für Beratungs- und Bestätigungsleistungen

6.1 Gegenstand des Auftrags ist im Falle von Beratungs-, Bestätigungs- oder Bewertungsdienstleistungen (z.B. Consulting, Schulung, Begutachtung, Audits, Eignungsprüfungen) die vereinbarte, im Angebot bezeichnete Beratungs-, Bestätigungs- oder Bewertungstätigkeit. Ausgeschlossen davon sind insbesondere die Erzielung eines bestimmten wirtschaftlichen Erfolges, die Wirksamkeit der Beratung bzw. Bestätigung oder Verwendbarkeit der Bestätigung oder Beratungsleistung oder deren Ergebnisse. Die Leistungen des Auftragnehmers sind erbracht, wenn die erforderlichen Tätigkeiten, die sich daraus ergebenden Schlussfolgerungen und die Empfehlungen erarbeitet und gegenüber dem Auftraggeber erläutert sind, mitgeteilt oder geschult wurden. Unerheblich ist, ob oder wann die Schlussfolgerungen bzw. Empfehlungen umgesetzt werden.

6.2 Auf Verlangen des Auftraggebers erteilt die esz AG Auskunft über den Stand der Auftragsausführung. Verpflicht-

to the co-ownership share. Should the reserved goods/services also be sold as part of the new goods, the provisions made in point 5.1.3 shall only apply to the amount of the invoice value.

5.1.4 The client is authorised to resell the delivered goods and services in the ordinary course of business. As a precaution, the customer assigns to esz AG already at this point in time all claims in the amount of the invoice amount of the goods/services subject to retention of title that accrue to the customer through resale. esz AG accepts this assignment. Despite the assignment, the customer shall remain authorised to collect the claim. However, esz AG reserves the right to collect the assigned claim itself if the customer does not properly fulfil his payment obligation to esz AG. The customer shall not be authorised to dispose of the delivered goods and services beyond this unless this has been expressly agreed in writing between the parties.

5.1.5 esz AG shall be obliged to release the securities to which it is entitled at its discretion insofar as the realisable value of the securities to which esz AG is entitled in accordance with the aforementioned provisions exceeds the claim of esz AG by more than 20 %. The release shall take place at the request of the customer.

5.1.6 The customer shall inform esz AG immediately of any seizures and other interventions by third parties in order not to jeopardise the exercise of esz AG's rights to the reserved goods. The same shall apply in the event of a significant deterioration of the customer's financial situation, in particular in the event of an application to open or the opening of insolvency proceedings.

5.2 The client is obliged to provide all requirements, information or documents necessary for the fulfilment of the service before and during execution and, if necessary, to cooperate in the procurement of necessary documents.

6. Conditions for consulting and confirmation services

6.1 In the case of consulting, confirmation or evaluation services (e.g. consulting, training, assessment, audits, suitability tests), the subject of the order is the agreed consulting, confirmation or evaluation activity specified in the offer. Excluded from this are in particular the achievement of a certain economic success, the effectiveness of the consulting or confirmation or the usability of the confirmation or consulting service or its results. The Contractor's services shall be deemed to have been rendered when the necessary activities, the resulting conclusions and the recommendations have been developed and explained to the Client, communicated or trained. It is irrelevant whether or when the conclusions or recommendations are implemented.

6.2 At the request of the customer, esz AG shall provide information on the status of the execution of the order. There shall be no obligation to provide information on the status

tungen zur Stand- oder Ergebnismitteilung nach Ausführung oder während des Auftrags durch einen schriftlichen oder textlichen Bericht, der den wesentlichen Inhalt von Ablauf und Ergebnis der Leistung wiedergeben soll, besteht nicht, es sei denn es wurde ausdrücklich vereinbart. Sollen umfassende, schriftliche oder textliche Berichte, insbesondere zur Vorlage an Dritte erstellt werden, muss dies gesondert vereinbart werden.

6.3 Mitwirkungspflicht

6.3.1 Der Auftraggeber ist verpflichtet, alle Anforderungen, Informationen und Unterlagen, die für die Bewertung und Erfüllung der Leistung erforderlich sind, vor und während Ausführung zur Verfügung zu stellen oder sofern erforderlich bei der Beschaffung notwendiger Unterlagen mitzuwirken.

6.3.2 Der Auftraggeber ist verpflichtet, in seinem Betrieb und Räumlichkeiten alle zur ordnungsgemäßen Auftragsausführung notwendigen Voraussetzungen zu schaffen.

6.3.3 Auf Verlangen der esz AG hat der Auftraggeber die Richtigkeit und Vollständigkeit der von ihm vorgelegten Unterlagen sowie seiner Auskünfte und mündlichen Erklärungen schriftlich oder in Textform zu bestätigen.

6.4 Soweit nicht anders vereinbart, können zur Auftragsausführung geeignete Unterauftragnehmer beauftragt werden. Bei der Auftragsausführung werden ausschließlich Unterauftragnehmer mit den nötigen Fachkenntnissen eingesetzt. In jedem Fall entscheidet die esz AG nach eigenem Ermessen, welche Mitarbeiter oder Unterauftragnehmer eingesetzt oder beauftragt werden.

6.5 Wünscht der Auftraggeber Änderungen am ursprünglichen Auftrag, oder stellt sich während der Tätigkeit heraus, dass der Auftragsgegenstand z.B. aufgrund neuer Erkenntnisse, Informationen oder Anforderungen geändert werden muss, ist der Auftraggeber verpflichtet, die Änderungen schriftlich oder in Textform anzuzeigen. Die esz AG wird unverzüglich die Auswirkungen des Änderungsverlangens auf den Vertrag, Preise und die vorhandene Leistungskapazität hierfür prüfen und dem Auftraggeber in Schrift- oder Textform mitteilen.

6.6. Anspruchsverzicht

6.6.1 Der Auftraggeber hat keinen Anspruch auf wirtschaftliche Verwertbarkeit, Richtigkeit oder Vollständigkeit der Leistungen und Ergebnisse, die aus der Beratungstätigkeit, Begutachtung oder Schulung entstanden sind.

6.6.2 Die esz AG trägt keine Verantwortung für den Erfolg und Wirksamkeit von Maßnahmen oder Beratungsergebnissen innerhalb der Organisation des Auftraggebers.

7. Preise

7.1 Alle Preise sind auf Basis der Standard-Leistungsumfänge der esz AG, Prozesse und Verfahrensweisen erstellt und gelten vorbehaltlich der Mitwirkung des Auftraggebers gemäß 3.3, 6.3, 4.1 und 4.4.

7.2 Alle Preise verstehen sich vorbehaltlich vereinbarter Abweichungen vom Standard-Leistungsumfang oder eventuell erforderlicher Zusatzleistungen nach Aufwand bzw. genehmigter Kostenschätzung. Die esz AG erbringt Leis-

or results after execution or during the order by means of a written or textual report which is intended to reflect the essential content of the process and result of the service, unless this has been expressly agreed. If comprehensive written or textual reports are to be prepared, in particular for submission to third parties, this must be agreed separately.

6.3 Duty to co-operate

6.3.1 The client is obliged to provide all requirements, information and documents necessary for the evaluation and fulfilment of the service before and during execution or, if necessary, to cooperate in the procurement of necessary documents.

6.3.2 The client is obliged to create all the conditions necessary for the proper fulfilment of the order in his company and premises.

6.3.3 At the request of esz AG, the customer shall confirm the correctness and completeness of the documents submitted by him as well as his information and verbal statements in writing or in text form.

6.4 Unless otherwise agreed, suitable subcontractors may be commissioned to fulfil the order. Only subcontractors with the necessary expertise shall be used to fulfil the order. In any case, esz AG shall decide at its own discretion which employees or subcontractors are deployed or commissioned.

6.5 If the client wishes to make changes to the original order, or if it becomes apparent during the work that the subject matter of the order must be changed, e.g. due to new findings, information or requirements, the client is obliged to notify esz AG of the changes in writing or in text form. esz AG shall immediately check the effects of the change request on the contract, prices and the available service capacity for this and inform the customer in writing or text form.

6.6 Waiver of claims

6.6.1 The Client shall have no claim to the commercial usability, accuracy or completeness of the services and results arising from the consulting, assessment or training activities.

6.6.2 esz AG bears no responsibility for the success and effectiveness of measures or consulting results within the client's organisation.

7. Prices

7.1 All prices are based on esz AG's standard scope of services, processes and procedures and apply subject to the client's co-operation in accordance with 3.3, 6.3, 4.1 and 4.4.

7.2 All prices are subject to agreed deviations from the standard scope of services or any additional services required on a time and material basis or approved cost estimate. As a matter of principle, esz AG shall only provide

tungen grundsätzlich nur gegen Berechnung nach tatsächlichem Aufwand. Verbindlich sind die in den Angeboten genannten Preise.

7.3 Kostenschätzungen sind kostenpflichtig und werden nach Aufwand, jedoch mindestens mit 100 €, berechnet.

7.4 Machbarkeitsanalysen, Vorleistungen, Rüst-/ Überprüfungs-/ Wartezeiten, Reinigung der Auftragsgegenstände, Herstellung der Bearbeitungs- oder Kalibrierfähigkeit und Beratungen im Vorfeld der Durchführung von Leistungen durch die esz AG sind kostenpflichtig und können nach Aufwand oder pauschal mit mindestens 100 € berechnet werden.

7.5 Alle Preise für Leistungen sind Nettopreise in Euro (€) und verstehen sich zuzüglich der zum Zeitpunkt der Lieferung / Leistungserbringung gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer (MwSt.) unter Berücksichtigung der Bestimmungen des jeweiligen Landes des Auftragnehmers.

7.6 Die Preise verstehen sich ab Werk (Standort des Auftragnehmers) zuzüglich Verpackung, Versand und Transport und ggf. MwSt.

7.7 Nach dem Grad des Erfolges oder nur im Erfolgsfall zu zahlende Preise sind ausgeschlossen.

7.8 Sofern nicht anders vereinbart, besteht Anspruch auf Ersatz von Auslagen, Spesen, Kosten durch Warte-, Reise-, Rüst- oder Regiezeiten und Reisekosten. Einzelheiten der Zahlungsweise sind im Vertrag geregelt.

7.9 Kosten für Anfahrt oder Abfahrt der Mitarbeiter des Auftragnehmers fallen an, wenn Leistungen oder Teilleistungen an anderen Orten als Standorten und Niederlassungen der esz AG erbracht werden. Alle Fracht-, Frachtneben- und Verpackungskosten gehen zu Lasten des Auftraggebers.

7.10 Kosten, die im Zusammenhang mit grenzüberschreitenden Lieferungen und Leistungen stehen, gehen vollumfänglich zu Lasten des Auftraggebers insbesondere hinsichtlich anfallender Steuern, Gebühren und Zoll.

8. Zahlung

8.1 Rechnungen für Lieferungen und Leistungen sind sofern nicht ausdrücklich abweichend vereinbart sofort fällig bei Erhalt, rein netto und ohne jeden Abzug. Zahlungen des Vertragspartners haben ausschließlich an die esz AG zu erfolgen.

8.2 Schecks und Kreditkarten werden nur zahlungshalber gegen Gebühr angenommen. Wechsel nimmt die esz AG nicht herein.

8.3 Wenn und soweit der esz AG aus anderen Vertragsbeziehungen mit dem Vertragspartner diesem gegenüber überfällige Forderungen zustehen oder vertragliche Ansprüche aufgrund mangelnder Leistungsfähigkeit des Auftraggebers gefährdet sind, so ist die esz AG berechtigt, die Bearbeitung aller Aufträge des Auftraggebers von einer Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung abhängig zu machen und ggf. nach Fristablauf vom Vertrag zurückzutreten.

services on a time and material basis. The prices stated in the offers are binding.

7.3 Cost estimates are subject to a charge and will be invoiced on a time and material basis, but at a minimum of 100 €.

7.4 Feasibility analyses, preliminary work, set-up/inspection/waiting times, cleaning of the order items, preparation of the processing or calibration capability and consultations prior to the performance of services by esz AG are subject to a charge and may be invoiced on a time and material basis or at a flat rate of at least 100 €.

7.5 All prices for services are net prices in euros (€) and do not include the statutory value added tax (VAT) applicable at the time of delivery / provision of the service, taking into account the provisions of the respective country of the Contractor.

7.6 Prices are ex works (Contractor's location) plus packaging, dispatch and transport and VAT, if applicable.

7.7 Prices to be paid according to the degree of success or only in the event of success are excluded.

7.8 Unless otherwise agreed, the client shall be entitled to reimbursement of expenses, out-of-pocket expenses, costs arising from waiting, travelling-, set-up or direction times and travel costs. Details of the method of payment are regulated in the contract.

7.9 Costs for travelling or departure of the contractor's employees shall be incurred if services or partial services are provided at locations other than esz AG's sites and branches. All freight, ancillary freight and packaging costs shall be borne by the client.

7.10 Costs incurred in connection with cross-border deliveries and services shall be borne in full by the client, in particular with regard to any taxes, fees and customs duties incurred.

8. Payment

8.1 Unless expressly agreed otherwise, invoices for deliveries and services are due immediately upon receipt, strictly net and without any deductions. Payments by the contractual partner shall be made exclusively to esz AG.

8.2 Cheques and credit cards are only accepted on account of payment for a fee. esz AG does not accept bills of exchange.

8.3 If and to the extent that esz AG is entitled to overdue claims against the contractual partner from other contractual relationships with the latter or contractual claims are jeopardised due to the customer's inability to pay, esz AG shall be entitled to make the processing of all orders of the customer dependent on advance payment or the provision of security and, if necessary, to withdraw from the contract after the expiry of the deadline.

8.4 Sollten die Rechnungen nicht innerhalb von 10 Tagen nach Fälligkeit (Zahlungsfrist) bezahlt werden, tritt Verzug ein. Maßgeblich ist das Datum des Zahlungseingangs bei der esz AG.

8.5 Ab dem Zeitpunkt eines Zahlungsverzuges schuldet der Vertragspartner der esz AG Verzugszinsen in Höhe von 9 % über dem Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank (EZB-Leitzins).

8.6 Der esz AG gegenüber kann der Vertragspartner mit anderen als unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen nicht aufrechnen. Zurückbehaltungsrechte oder sonstige Leistungsverweigerungsrechte sind ausgeschlossen. Hiervon ausgeschlossen bleibt lediglich das Zurückbehaltungsrecht wegen unbestrittener, rechtskräftig festgestellter Ansprüche oder kraft Gesetzes.

8.7 Die esz AG ist berechtigt, sofern der Auftraggeber seinen vertraglichen Pflichten nicht nachkommt, insbesondere im Falle des Zahlungsverzuges, vom Vertrag zurück zu treten.

9. Ausführungs- und Lieferzeiten

9.1 Bestimmte Zeiten des Beginns der Lieferung oder Ausführung der Leistung oder Fristen bis zur Beendigung sind freibleibend und nur dann verbindlich, wenn sie von der esz AG ausdrücklich zugesagt und schriftlich oder in Textform verbindlich bestätigt worden sind.

9.2 Der Beginn der von uns angegebenen Lieferzeit setzt die rechtzeitige und ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtungen des Auftraggebers voraus. Angegebene Liefer- oder Ausführungsfristen laufen nach jeweiliger Vertragsprüfung ab Absendung der Auftragsbestätigung durch die esz AG, es sei denn, der Auftraggeber ist zu Vorleistungen verpflichtet. In diesem Fall rechnet sich die Lieferzeit ab Eingang der Gegenleistung des Auftraggebers bei der esz AG. Allein maßgeblich im Hinblick auf die Einhaltung der vereinbarten Lieferzeit ist zudem die Aufgabe des Auftragsgegenstandes zum Transport oder die Mitteilung der Versandbereitschaft bzw. Fertigstellung an den Auftraggeber.

9.3 Die esz AG ist zur Erbringung von Teilleistungen berechtigt sofern diese dem Auftraggeber zumutbar sind. Jede Teillieferung stellt ein eigenständiges Geschäft im Sinne dieser AGB dar.

9.4 Sollte die esz AG die Einhaltung vereinbarter Ausführungstermine wegen höherer Gewalt, Eingriffen von hoher Hand, gleich ob diese das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland oder Gebiete betreffen, aus denen oder durch die hindurch die Belieferung erfolgt, Katastrophen, Krieg, Aufruhr, Streik in Zulieferbetrieben oder im Bereich der Transportmittel, unmöglich sein, verlängern sich die Lieferfristen in angemessenem Umfang. Dies gilt auch für den Fall des Eintretens der vorgenannten Umstände bei Lieferanten und Unterauftragnehmern. Der Vertragspartner hat unter solchen Umständen kein Rücktrittsrecht oder Ansprüche auf Schadensersatz. Bei Lieferzeitverlängerung unter diesen Umständen von 6 Wochen und mehr haben beide Vertragspartner das Recht vom Vertrag in angemessener Frist zurückzutreten.

8.4 If the invoices are not paid within 10 days of the due date (payment deadline), the customer shall be in default. The date of receipt of payment by esz AG shall be decisive.

8.5 From the time of default of payment, the contractual partner shall owe esz AG default interest in the amount of 9 % above the base rate of the European Central Bank (ECB base rate).

8.6 The contractual partner may not offset any claims against esz AG other than undisputed or legally established claims. Rights of retention or other rights to refuse performance are excluded. Only the right of retention due to undisputed, legally established claims or by law shall be excluded from this.

8.7 esz AG shall be entitled to withdraw from the contract if the customer fails to fulfil its contractual obligations, in particular in the event of default in payment.

9. Execution and delivery times

9.1 Specific times of commencement of delivery or performance of the service or deadlines until completion are subject to change and shall only be binding if they have been expressly promised by esz AG and confirmed in writing or in text form as binding.

9.2 The commencement of the delivery period stated by us is subject to the timely and proper fulfilment of the customer's obligations. Specified delivery or fulfilment periods shall run from the date of dispatch of the order confirmation by esz AG after the respective contract review, unless the customer is obliged to make advance payments. In this case, the delivery period shall be calculated from receipt of the customer's consideration by esz AG. The only decisive factor with regard to compliance with the agreed delivery time is also the dispatch of the object of the order for transport or the notification of readiness for dispatch or completion to the customer.

9.3 esz AG shall be entitled to provide partial services insofar as these are reasonable for the customer. Each partial delivery shall constitute an independent transaction within the meaning of these GTC.

9.4 Should esz AG be unable to meet agreed delivery dates due to force majeure, acts of God, regardless of whether these affect the territory of the Federal Republic of Germany or areas from or through which the delivery is made, disasters, war, riots, strikes in supplier companies or in the area of means of transport, the delivery periods shall be extended to a reasonable extent. This shall also apply in the event that the aforementioned circumstances occur with suppliers and subcontractors. Under such circumstances, the contractual partner has no right of cancellation or claims for damages. If delivery times are extended by 6 weeks or more under these circumstances, both contracting parties shall have the right to withdraw from the contract within a reasonable period of time.

10. Gefahrenübergang, Versand und Abnahme

10.1 Die An-/Rücklieferung von Gegenständen des Auftraggebers erfolgt auf Gefahr und Rechnung des Auftraggebers. Die esz AG behält es sich vor, Teillieferungen vorzunehmen.

10.2 Für Transportschäden durch den Transport Dritter leistet die esz AG keinen Ersatz, es sei denn, die esz AG hat den Schaden durch einen Mangel der Verpackung oder der eigenen Leistung zu vertreten. Die Nachweispflicht über die Ursache oder Mängel, die bereits zum Zeitpunkt des Gefahrübergangs vorlagen, liegt beim Auftraggeber.

10.3 Wenn und soweit Leistungen durch Ver- oder Einsetzung eines Gerätes des Auftraggebers an die esz AG erfolgen, geht die Gefahr erst bei Eintreffen des Gegenstandes bei der esz AG auf die esz AG über.

10.4 Die Gefahr des Untergangs, des Verlustes oder der Beschädigung der Ware beim Versand geht mit Ausnahme des Transports durch die esz AG mit Übergabe an einen Spediteur / Frachtführer, spätestens mit dem Verlassen des Betriebsgeländes oder von Räumlichkeiten der esz AG (Incoterms® EXW) oder der Abnahme der Werkleistung an den Auftraggeber über. Dies gilt auch für Teillieferungen / -leistungen.

10.5 Der Gefahrenübergang gilt unabhängig davon, ob die Versendung vom Erfüllungsort erfolgt oder wer die Frachtkosten trägt.

10.6 Im Falle einer vereinbarten, förmlichen Abnahme, so hat diese 8 Tage nach Mitteilung der Fertigstellung des Auftrages durch den Auftraggeber zu erfolgen. Nach Ablauf dieser Frist gilt die Lieferung / Leistung als abgenommen. Gleiches ist vorauszusetzen, sofern der Auftraggeber die Leistung länger als 6 Werktage genutzt hat.

10.7 Transport und Lieferung durch die esz AG

10.7.1 Erfolgt der Transport durch die esz AG (Logistik Expert), geht die Gefahr des Untergangs, des Verlustes oder der Beschädigung der Ware an den Auftraggeber über, sobald die Ware auf dem ankommenden Beförderungsmittel entladebereit am benannten Bestimmungsort zur Verfügung gestellt wird (Incoterms® DAP).

10.7.2 Beinhaltet der Auftragsgegenstand die Durchführung von Liefer- und Abholaufträgen durch die esz AG, kommen diese durch Übersendung einer schriftlichen oder textlichen Auftragsbestätigung oder E-Mail durch die esz AG oder sofern die esz AG durch Erbringung der Leistung nachkommt zustande.

10.7.3 Wird ein Abhol- oder Lieferauftrag durch die esz AG angefragt und anschließend mit einem Datum und Ort der Leistung bestätigt, so sind dieser Abhol- oder Liefertermin und Ort verbindlich.

10.7.4 Der Auftraggeber ist verpflichtet, die Ware zum vereinbarten Zeitpunkt und Ort zur Abholung bereitzustellen bzw. entgegenzunehmen und den Zugang zur Ware oder deren Annahme zu gewährleisten.

10.7.5 Der Rücktritt vom Abhol- oder Lieferauftrag oder dessen Änderung (Termin oder Ort) kann mit einer Frist von 24 Stunden vor dem bestätigten Abhol- oder Liefertermin

10 Transfer of risk, dispatch and acceptance

10.1 The delivery/return delivery of the customer's items shall be at the customer's risk and expense. esz AG reserves the right to make partial deliveries.

10.2 esz AG shall not provide compensation for transport damage caused by the transport of third parties unless esz AG is responsible for the damage due to a defect in the packaging or its own performance. The burden of proof regarding the cause or defects that already existed at the time of the transfer of risk lies with the customer.

10.3 If and insofar as services are performed by shipping or sending a device of the customer to esz AG, the risk shall only pass to esz AG upon arrival of the item at esz AG.

10.4 With the exception of transport by esz AG, the risk of destruction, loss or damage to the goods during dispatch shall pass to the customer upon handover to a forwarding agent/carrier, at the latest upon leaving the premises of esz AG (Incoterms® EXW) or upon acceptance of the work performance. This shall also apply to partial deliveries / services.

10.5 The transfer of risk shall apply irrespective of whether the goods are dispatched from the place of fulfilment or who bears the freight costs.

10.6 In the event of an agreed, formal acceptance, this must take place 8 days after notification of completion of the order by the client. After expiry of this period, the delivery / service shall be deemed to have been accepted. The same is to be assumed if the client has used the service for more than 6 working days.

10.7 Transportation and delivery by esz AG

10.7.1 If the transport is carried out under the responsibility and by employees of esz AG, the risk of destruction, loss or damage to the goods shall pass to the customer as soon as the goods are made available on the arriving means of transport ready for unloading at the named place of destination (Incoterms® DAP).

10.7.2 If the subject matter of the order includes the execution of delivery and collection orders by esz AG, these shall be concluded by esz AG sending a written or textual order confirmation or e-mail or if esz AG complies by rendering the service.

10.7.3 If a collection or delivery order is requested by esz AG and subsequently confirmed with a date and place of performance, this collection or delivery date and place shall be binding.

10.7.4 The customer shall be obliged to provide or accept the goods for collection at the agreed time and place and to ensure access to or acceptance of the goods.

10.7.5 Withdrawal from the collection or delivery order or its amendment (date or location) can be made with a notice

und Ort durch Übermittlung einer schriftlichen oder textlichen Stornierung oder Änderungsmitteilung an die esz AG erfolgen. Für die Einhaltung der Frist ist der Eingang der Mitteilung bei der esz AG während der Geschäftszeiten der esz AG maßgeblich, nicht deren Absendung.

10.7.6 Erfolgt keine rechtzeitige Stornierung oder Verschiebung, oder kann die Abholung oder Lieferung aus Gründen, die alleine der Auftraggeber zu vertreten hat, nicht durchgeführt werden, so trägt der Auftraggeber den dadurch entstandenen Aufwand, jedoch mindestens eine Stornierungsgebühr in Höhe von 50 € netto.

11. Gewährleistung

11.1 Mängel an Dienst- oder Serviceleistungen

11.1.1 Die esz AG wird etwaige Mängel an ihren Leistungen falls diese mit den ausgeführten Arbeiten oder verwendeten Produkten in unmittelbarem Zusammenhang stehen und von der esz AG zu vertreten sind nach den gesetzlichen Bestimmungen unter der Maßgabe beheben, dass der Auftraggeber nur Nacherfüllung verlangen kann.

11.1.2 Mängel an Dienst- oder Serviceleistungen (Kalibrierungen, Reparaturen, Beratungen, Ergebnisberichten etc.) sind spätestens 4 Wochen nach Gefahrenübergang oder Leistungserbringung schriftlich oder in Textform der esz AG anzuzeigen und zu begründen.

11.1.3 Die Ergebnisse der Leistungen beziehen sich auf das Datum der Leistungserbringung. Die Nachweispflicht mangelhafter Ergebnisse, die bereits zum Zeitpunkt der Leistungserbringung bzw. spätestens zum Zeitpunkt des Gefahrübergangs vorliegen, liegt beim Auftraggeber.

11.1.4 Erfolgt keine Einigung mit dem Auftraggeber über die Berechtigung einer Beanstandung, kann der Auftraggeber eine Schiedsprüfung durch eine unabhängige Stelle verlangen, die den Anforderungen der DIN EN ISO/IEC 17025 oder vergleichbarer Kompetenzen genügt. Die Beauftragung, Durchführung und Auswertung dieser Prüfung erfolgt zu Lasten der esz AG. Die Kosten trägt der Auftraggeber, sofern die Beanstandung nicht durch die esz AG zu vertreten ist.

11.1.5 Alle Mängelansprüche enden mit Maßnahmen, die zu Veränderungen an den erbrachten Dienst- oder Serviceleistungen führen (Unsachgemäße Handhabung, Transport oder Lagerung, Eingriff in Prüf-, Kalibrier- oder Reparaturgegenstände, Abgleich oder Justage, Modifikation, Zurverfügungstellung an oder Benutzung durch Dritte, fehlerhafte Montage oder Inbetriebnahme, übermäßige Benutzung, Abnutzung oder Alterung etc.).

11.1.6 Mängelansprüche gegenüber Reparaturen und Instandsetzungen können ausschließlich in Bezug auf die gelieferten Ersatzteile und die durchgeführte Reparaturleistung geltend gemacht werden. Die Gewährleistung außerhalb der gelieferten Ersatzteile, außerhalb der individuellen Reparaturmaßnahme oder unerkannte Folgefehler ist unabhängig vom Fehlerbild ausgeschlossen.

11.1.7 Mängelansprüche, die auf einen Verstoß gegen die Mitwirkungspflicht gemäß Abs. 3.3, 4.4 oder 6.3 bei der Leistungserfüllung zurückzuführen sind, sind ausgeschlossen.

period of 24 hours before the confirmed collection or delivery date and location by sending a written or textual cancellation or amendment notification to esz AG. The receipt of the notification by esz AG during the business hours of esz AG shall be decisive for compliance with the deadline, not its dispatch.

10.7.6 If no cancellation or postponement is made in good time, or if the collection or delivery cannot be carried out for reasons for which the client alone is responsible, the client shall bear the resulting expenses, but at least a cancellation fee of 50 € net.

11. Warranty

11.1 Defects in services or performances

11.1.1 esz AG shall remedy any defects in its services if these are directly related to the work carried out or products used and for which esz AG is responsible in accordance with the statutory provisions, subject to the proviso that the customer may only demand subsequent fulfilment.

11.1.2 Defects in services (calibrations, repairs, consultations, results reports, etc.) must be reported to esz AG in writing or in text form no later than 4 weeks after the transfer of risk or provision of services and must be substantiated.

11.1.3 The results of the services refer to the date of service provision. The burden of proof for defective results that already existed at the time of the provision of the service or at the latest at the time of the transfer of risk lies with the client.

11.1.4 If no agreement is reached with the client on the justification of a complaint, the client may request an arbitration test by an independent body that meets the requirements of DIN EN ISO/IEC 17025 or comparable competences. The commissioning, execution and evaluation of this audit shall be at the expense of esz AG. The customer shall bear the costs unless esz AG is responsible for the complaint.

11.1.5 All claims for defects shall end with measures that lead to changes in the services provided (improper handling, transport or storage, interference with test, calibration or repair items, adjustment or alignment, modification, provision to or use by third parties, incorrect assembly or commissioning, excessive use, wear and tear or ageing, etc.).

11.1.6 Warranty claims for repairs and maintenance work can only be asserted in relation to the spare parts supplied and the repair work carried out. Warranty outside of the supplied spare parts, outside of the individual repair measure or unrecognised subsequent defects is excluded regardless of the defect pattern.

11.1.7 Claims for defects that are attributable to a breach of the duty to co-operate in accordance with paragraphs 3.3, 4.4 or 6.3 in the fulfilment of the service are excluded.

11.2 Mängel an gelieferten Waren oder Produkten

11.2.1 Sollte trotz aller aufgewendeter Sorgfalt eine gelieferte Ware einen Mangel aufweisen, der bereits zum Zeitpunkt des Gefahrenübergangs vorlag, so wird die esz AG die Ware, vorbehaltlich fristgerechter Mängelanzeige nach Wahl nachbessern oder Ersatzware liefern. Es ist der esz AG stets Gelegenheit zur Nacherfüllung innerhalb angemessener Frist zu geben.

11.2.2 Mängelansprüche bestehen nicht bei nur unerheblicher Abweichung von der vereinbarten Beschaffenheit, bei nur unerheblicher Beeinträchtigung der Brauchbarkeit, bei natürlicher Abnutzung oder Verschleiß wie bei Schäden, die nach dem Gefahrübergang infolge fehlerhafter oder nachlässiger Behandlung, übermäßiger Beanspruchung, ungeeignetem Transport, ungeeigneter Lagerung oder unsachgemäßem Betrieb oder die aufgrund besonderer äußerer Einflüsse entstehen, die nach dem Vertrag nicht vorausgesetzt sind. Werden vom Auftraggeber oder Dritten unsachgemäß Änderungen oder Instandsetzungsarbeiten vorgenommen, so bestehen für diese und die daraus entstehenden Folgen ebenfalls keine Mängelansprüche. Die Nachweispflicht aller Mängel, die bereits zum Zeitpunkt des Gefahrübergangs vorlagen, liegt beim Auftraggeber.

11.2.3 Die Gewährleistungsfrist beträgt für durch die esz AG gelieferten Waren, Ersatzteile und Produkte 6 Monate ab Gefahrübergang. Maßgeblich für diese Frist ist die Anzeige des Mangels.

11.2.4 Die Gewährleistung für Mängel gebrauchter Waren ist ausgeschlossen, soweit nicht individuell, schriftlich oder textlich, anderslautend vereinbart. Ausgenommen sind lediglich Fälle, in denen die esz AG eine Garantie übernommen hat oder einen Mangel arglistig verschwiegen hat.

11.2.5 Mängelansprüche, die auf einen Verstoß gegen die Mitwirkungspflicht oder Informationspflicht gemäß 5.2 bei der Leistungserfüllung zurückzuführen sind, sind ausgeschlossen.

11.3 Mängel an Verpackung und Versand

11.3.1 Die esz AG hat keine Mängel von oder durch die Verwendung von Verpackungen des Auftraggebers zu vertreten.

11.3.2 Mängel an Verpackungen sind unmittelbar bei Warenannahme festzustellen und unverzüglich jedoch nicht später als eine Woche nach Warenannahme schriftlich oder in Textform der esz AG anzuzeigen und Mängelansprüche zu begründen.

11.3.3 Führen Mängel der Verpackung zu Transportschäden, liegt die Nachweispflicht, dass eine mangelhafte Verpackung zum Schaden geführt hat, beim Auftraggeber.

11.3.4 Mängel oder Schäden durch den Transport sind durch den jeweiligen Frachtführer zu vertreten. Die esz AG behebt keine Mängel des Transports durch Dritte.

11.4 Nacherfüllung und Rücktritt bei Mängeln

11.4.1 Ansprüche des Auftraggebers wegen der zum Zweck der Nacherfüllung erforderlichen Aufwendungen seitens

11.2 Defects in delivered goods or products

11.2.1 If, despite all due care, the delivered goods exhibit a defect that already existed at the time of the transfer of risk, esz AG shall, subject to timely notification of defects, either repair the goods or deliver replacement goods at its discretion. esz AG shall always be given the opportunity for subsequent fulfilment within a reasonable period of time.

11.2.2 Claims for defects shall not exist in the case of only insignificant deviation from the agreed quality, in the case of only insignificant impairment of usability, in the case of natural wear and tear, or in the case of damage arising after the transfer of risk as a result of incorrect or negligent handling, excessive strain, unsuitable transport, unsuitable storage or improper operation or which arise due to special external influences which are not provided for in the contract. If the customer or third parties carry out improper modifications or repair work, no claims for defects shall exist for these and the resulting consequences. The burden of proof for all defects that already existed at the time of the transfer of risk lies with the client.

11.2.3 The warranty period for goods, spare parts and products delivered by esz AG is 6 months from the transfer of risk. Decisive for this period is the notification of the defect.

11.2.4 The warranty for defects in used goods is excluded, unless otherwise agreed individually, in writing or in text form. The only exceptions are cases in which esz AG has assumed a guarantee or fraudulently concealed a defect.

11.2.5 Claims for defects that are attributable to a breach of the duty to co-operate or duty to provide information in accordance with 5.2 in the fulfilment of the service are excluded.

11.3 Defects in packaging and dispatch

11.3.1 esz AG shall not be responsible for any defects in or caused by the use of the customer's packaging.

11.3.2 Defects in packaging must be identified immediately upon receipt of the goods and reported to esz AG in writing or text form without delay, but no later than one week after receipt of the goods, and claims for defects must be substantiated.

11.3.3 If defects in the packaging lead to transport damage, the burden of proof that defective packaging led to the damage lies with the client.

11.3.4 The respective carrier shall be responsible for defects or damage caused during transport. esz AG shall not remedy any defects in the transport by third parties.

11.4 Subsequent fulfilment and withdrawal in the event of defects

des Auftraggebers, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten einschließlich eventueller Aus- und Einbaukosten, sind ausgeschlossen.

11.4.2 Schlägt die Nacherfüllung fehl, kann der Auftraggeber sofern die Nacherfüllung zwei Mal fehlgeschlagen ist, durch die esz AG verweigert wurde, nicht durchführbar ist, nicht innerhalb angemessener Frist erbracht wurde oder bei nicht nur unerheblichen Mängeln vom Vertrag zurücktreten oder die Vergütung mindern.

11.5 Weiterverkaufte Waren und Dienstleistungen

11.5.1 Stammen Waren oder Dienstleistungen von einem Dritten (z.B. Unterauftragnehmer, Lieferant oder Hersteller) so teilt die esz AG dies dem Auftragnehmer mit der Auftragsbestätigung mit.

11.5.2 Jegliche Gewährleistung für Mängel der vertriebenen und weiterverkauften Waren oder Dienstleistungen ist ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Mängel, die auf die Beschaffenheit, Eignung, Funktion oder sonstige Eigenschaften der gelieferten Waren oder Dienstleistungen zurückzuführen sind.

11.5.3 Der Auftraggeber übernimmt Waren oder Dienstleistungen, die von einem Dritten (Unterauftragnehmer, Lieferant oder Hersteller) stammen, im Zustand, wie sie geliefert werden und ohne Gewähr.

11.5.4 Die esz AG tritt mit Vertragsschluss sämtliche ihr zustehenden Ansprüche aus dem Vertrag mit einem Dritten (Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Hersteller), die im Zusammenhang mit den gelieferten Waren oder Dienstleistungen stehen, an den Auftraggeber ab. Der Auftraggeber nimmt diese Abtretung an. Der Auftraggeber ist berechtigt, die abgetretenen Ansprüche in eigenem Namen und auf eigene Rechnung geltend zu machen.

11.5.5 Die esz AG wird dem Auftraggeber auf Anfrage alle notwendigen Informationen zur Verfügung stellen, die erforderlich sind, um die abgetretenen Ansprüche gegenüber Dritten (Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Hersteller) durchzusetzen.

12. Haftung

12.1 Die esz AG haftet ausschließlich für Schäden, die durch Leistungen bzw. dem Verhalten oder der Tätigkeit ihrer Mitarbeiter (auch in den Betrieb eingegliederte freie Mitarbeiter) soweit diese im Namen oder Auftrag der esz AG tätig werden, entstanden sind.

12.2 Die Haftung schließt den Verlust, die Beschädigung und Untergang von Gegenständen des Auftraggebers, Tätigkeitsschäden an fremden Sachen, Schäden aus dem Austausch, der Übermittlung oder der Bereitstellung elektronischer Daten, sowie die Produkthaftung, soweit diese durch von der esz AG hergestellten oder gelieferten Erzeugnisse, erbrachten Arbeiten oder sonstigen Leistungen verursacht wurden, mit ein.

12.3 Die Haftung für Schäden, die außerhalb der Ausübung der dienstlichen Verrichtungen oder Erbringung von Leistungen durch die esz AG entstanden sind, ist ausgeschlossen.

11.4.1 Claims by the Client for expenses incurred by the Client for the purpose of subsequent performance, in particular transport, travel, labour and material costs, including any dismantling and installation costs, are excluded.

11.4.2 If the subsequent fulfilment fails, the customer may withdraw from the contract or reduce the remuneration if the subsequent fulfilment has failed twice, has been refused by esz AG, is not feasible, has not been provided within a reasonable period of time or in the case of defects that are not merely insignificant.

11.5 Resold goods and services

11.5.1 If goods or services originate from a third party (e.g. subcontractor, supplier or manufacturer), esz AG shall inform the contractor of this with the order confirmation.

11.5.2 Any warranty for defects in the goods or services sold and resold shall be excluded. This shall apply in particular to defects attributable to the quality, suitability, function or other characteristics of the goods or services supplied.

11.5.3 The customer accepts goods or services originating from a third party (subcontractor, supplier or manufacturer) in the condition in which they are delivered and without warranty.

11.5.4 Upon conclusion of the contract, esz AG assigns to the customer all claims to which it is entitled under the contract with a third party (subcontractor, supplier or manufacturer) in connection with the goods or services supplied. The client accepts this assignment. The client is entitled to assert the assigned claims in its own name and for its own account.

11.5.5 Upon request, esz AG shall provide the customer with all necessary information required to enforce the assigned claims against third parties (subcontractors, suppliers or manufacturers).

12. Liability

12.1 esz AG shall only be liable for damages caused by the services, behaviour or activities of its employees (including freelancers integrated into the company) insofar as they are acting in the name of or on behalf of esz AG.

12.2 Liability shall include loss, damage and destruction of the customer's property, damage to third-party property, damage resulting from the exchange, transmission or provision of electronic data, as well as product liability, insofar as these were caused by products manufactured or supplied by esz AG, work performed or other services rendered.

12.3 Liability for damage caused outside the performance of official duties or the provision of services by esz AG is excluded.

12.4 Die esz AG haftet nicht für Schäden der gelieferten Leistungen, Auftragsgegenstände und Waren, die durch unsachgemäße Handhabung, Gebrauch oder Verwendung, fehlerhafte Montage oder Inbetriebnahme, übermäßige Benutzung, natürliche Abnutzung, fehlerhafte oder nachlässige Wartung, Modifikation, Zurverfügungstellung an Dritte, durch den Auftraggeber oder eines Dritten entstanden sind.

12.5 Die Haftung für Transportschäden endet bei Gefahrenübergang, es sei denn, der Auftraggeber führt Nachweis, dass eine mangelhafte Verpackung oder mangelhafte Leistung der esz AG zum Schaden geführt hat. Die Haftung für Transportschäden und eventuell, resultierender Folgeschäden durch den Transport Dritter oder nach Gefahrenübergang ist ausgeschlossen.

12.6 Sind Schäden durch Leistungen der esz AG, Transport, Lagerung oder Handhabung der Waren oder Auftragsgegenstände des Auftraggebers entstanden, liegt die Nachweispflicht, dass der Schaden nach dem Zeitpunkt des Gefahrenübergangs an die esz AG eingetreten ist, beim Auftraggeber. Der Auftraggeber ist zur Erfassung des Zustands und von Beschädigungen der Auftragsgegenstände unmittelbar vor und unmittelbar nach Gefahrenübergang verpflichtet.

12.7 Schäden an Waren und Auftragsgegenständen des Auftraggebers sind der esz AG spätestens 4 Wochen nach Gefahrenübergang schriftlich oder in Textform anzuzeigen, Mängelansprüche zu begründen und über deren Entstehung Nachweis zu führen.

12.8 Die esz AG haftet nicht für Schäden und Mangelfolgeschäden sofern diese nicht auf Vorsatz, grober Fahrlässigkeit oder Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit beruhen.

12.9 Der Haftungsausschluss umfasst auch die persönliche Haftung der Angestellten, Arbeiter, Mitarbeiter (auch in den Betrieb eingegliederte freie Mitarbeiter), Vertreter sowie Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen der esz AG.

12.10 Die Haftung für Schäden aus einfacher Fahrlässigkeit, durch Leistungen bzw. dem Verhalten oder der Tätigkeit der Mitarbeiter der esz AG, insbesondere Lieferverzug ist, soweit gesetzlich zulässig, gleich aus welchem Rechtsgrund auf die Höhe der durch die Haftpflichtversicherung der esz AG übernommenen Summe (abzüglich einer etwaigen Selbstbeteiligung) und auf 80 % des Warenwertes (Zeitwertes) bzw. des Auftragswertes beschränkt. Die Haftung für Mangelfolgeschäden ist ausgeschlossen.

12.11 Die Haftung bleibt in der Sache auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden beschränkt und übersteigt keinesfalls die Deckungssumme oder die Bedingungen der Betriebshaftpflichtversicherung.

12.12 Jegliche Haftung entfällt, wenn der Auftraggeber ohne vorheriges Einverständnis der esz AG Mängel- oder Schadensbeseitigungen vornimmt, durch Dritte vornehmen lässt oder die Schadensbeseitigung verhindert. Einen Anspruch auf Erstattung dadurch entstehender Kosten hat der Auftraggeber nicht.

12.4 esz AG shall not be liable for damage to the delivered services, contract items and goods caused by improper handling, use or application, faulty assembly or commissioning, excessive use, natural wear and tear, faulty or negligent maintenance, modification, provision to third parties, by the customer or a third party.

12.5 Liability for transport damage ends with the transfer of risk unless the customer can prove that defective packaging or defective performance by esz AG led to the damage. Liability for transport damage and any resulting consequential damage caused by the transport of third parties or after the transfer of risk is excluded.

12.6 If damage is caused by esz AG's services, transport, storage or handling of the customer's goods or order items, the burden of proof that the damage occurred after the transfer of risk to esz AG lies with the customer. The customer is obliged to record the condition of and damage to the ordered items immediately before and immediately after the transfer of risk.

12.7 esz AG must be notified in writing or text form of any damage to the customer's goods and order items no later than 4 weeks after the transfer of risk, claims for defects must be substantiated and proof of their occurrence must be provided.

12.8 The liability of esz AG is excluded to the extent permitted by law. Likewise, esz AG shall not be liable for damages and consequential damages unless these are based on intent, gross negligence or injury to life, limb and health.

12.9 The exclusion of liability also includes the personal liability of esz AG's employees, workers, co-workers (including freelancers integrated into the company), representatives and vicarious agents.

12.10 Liability for damages resulting from simple negligence, from services or the conduct or activities of esz AG's employees, in particular delay in delivery, shall be limited, to the extent permitted by law, irrespective of the legal grounds, to the amount covered by esz AG's liability insurance (less any deductible) and to 80 % of the value of the goods (current market value) or the order value. Liability for consequential damages is excluded.

12.11 Liability shall be limited to the typically foreseeable damage and shall under no circumstances exceed the sum insured or the conditions of the business liability insurance.

12.12 Any liability shall lapse if the customer remedies defects or damages without the prior consent of esz AG, has them remedied by third parties or prevents the damage from being remedied. The customer shall not be entitled to reimbursement of any costs incurred as a result.

12.13 Jegliche Haftung aus Verträgen mit Dritten sowie die Haftung für Mängel von durch die esz AG vertriebene und weiterverkaufte Waren, Dienstleistungen oder die Haftung für Tätigkeiten Dritter ist ausgeschlossen (siehe auch Abs. 11.5).

13. Vertraulichkeit

13.1 Die Verantwortung für die Handhabung aller Informationen, die während der Durchführung der Tätigkeiten der esz AG erhalten oder erstellt wurden, trägt die esz AG.

13.2 Überlassene Unterlagen

An allen in Zusammenhang mit der Auftragserteilung dem Auftraggeber überlassenen und erstellten Unterlagen – auch in elektronischer Form – behält sich die esz AG Eigentums- und Urheberrechte vor. Diese Unterlagen dürfen Dritten mit Ausnahme von Ergebnisberichten nicht zugänglich gemacht werden, es sei denn, es wird dazu dem Auftraggeber die ausdrückliche schriftliche oder textliche Zustimmung erteilt.

13.3 Vertrauliche Informationen

13.3.1 Alle Informationen, die innerhalb der Geschäftsbeziehung zwischen den Vertragspartnern ausgetauscht oder erlangt werden, werden als geschützte Informationen angesehen und müssen als vertraulich behandelt werden, es sei denn, die Information wird von einem Vertragspartner öffentlich zugänglich gemacht oder zwischen den Vertragspartnern wurde etwas anderes vereinbart.

13.3.2 Als ausdrücklich vertraulich innerhalb der Geschäftsbeziehung zwischen Auftraggeber und esz AG gelten

- a) Informationen und Dokumente, die vertraulich genannt werden oder als solches gekennzeichnet sind
- b) Informationen und Dokumente, die in Verbindung zu Anforderungen, deren Konkretisierung oder Umsetzung von Normen insbesondere der DIN EN ISO/IEC 17025, DIN EN ISO 14001 oder DIN EN ISO/IEC 17043 stehen,
- c) Informationen und Dokumente mit Bezug auf Qualitätsmanagementsystem, Personal, Verträge, Räumlichkeiten, Einrichtungen, Prozesse oder Verfahren,
- d) Informationen und Dokumente mit Bezug auf Kunden, Behörden, Aufträge, Auftragsgegenstand, Auftragsergebnisse oder fremder Dritter,
- e) Dokumente und Information, die nach grundlegendem Verständnis als vertraulich anzusehen sind.

13.3.3 Als nicht vertraulich gelten Informationen und Dokumente, die

- a) als allgemein bekannt und frei verfügbar gelten,
- b) dem Vertragspartner rechtmäßig bekannt sind und keiner anderslautenden Vertraulichkeitserklärung unterliegen,
- c) aus rechtmäßiger Quelle stammen und keiner anderslautenden Vertraulichkeitserklärung unterliegen,
- d) nachweislich selbständig hergeleitet wurden,

12.13 Any liability arising from contracts with third parties as well as liability for defects in goods and services distributed and resold by esz AG or liability for the activities of third parties is excluded (see also para. 11.5).

13. Confidentiality

13.1 esz AG shall be responsible for the handling of all information received or created during the performance of esz AG's activities.

13.2 Documents provided

esz AG reserves the right of ownership and copyright to all documents - including in electronic form - provided to the client in connection with the placing of the order. With the exception of results reports, these documents may not be made accessible to third parties unless the client has given its express written or textual consent.

13.3 Confidential information

13.3.1 All information exchanged or obtained within the business relationship between the contracting parties is considered proprietary information and must be treated as confidential, unless the information is made publicly available by a contracting party or otherwise agreed between the contracting parties.

13.3.2 The following shall be deemed expressly confidential within the business relationship between the customer and esz AG

- a) Information and documents that are designated or labelled as confidential
- b) Information and documents related to requirements, their concretisation or implementation of standards, in particular DIN EN ISO/IEC 17025, DIN EN ISO 14001 or DIN EN ISO/IEC 17043,
- c) Information and documents relating to the quality management system, personnel, contracts, premises, facilities, processes or procedures,
- d) Information and documents relating to customers, authorities, orders, subject matter of the order, order results or external third parties,
- e) Documents and information that are deemed to be confidential.

13.3.3 Information and documents are considered non-confidential if they

- a) are generally known and freely available,
- b) are lawfully known to the contractual partner and are not subject to a confidentiality agreement to the contrary,
- c) originate from a legitimate source and are not subject to a confidentiality agreement to the contrary,
- d) were demonstrably derived independently,

e) über die sich die Vertragspartner im Voraus über Weitergabe oder Zugänglichkeitsmachung in Kenntnis gesetzt haben.

13.4 Pflichten der Vertragspartner

13.4.1 Grundsätzlich und in Ergänzung der vorstehend bezeichneten Punkte verpflichten sich die Vertragspartner gegenseitig, vertrauliche Informationen und Dokumente nur im Falle beiderseitigen Einverständnisses weiterzugeben (Informations- und Einverständnispflicht).

13.4.2 Die Vertragspartner sind verpflichtet im Zweifel über die Vertraulichkeit oder Weitergabe von Informationen sich gegenseitig hiervon zu unterrichten und ggf. geeignete Maßnahmen zu ergreifen, mindestens aber hinreichend mitzuwirken, den Schutz vertraulicher Informationen und Dokumente der Vertragspartner zu gewährleisten.

13.4.3 Informationen über den anderen Vertragspartner, die aus anderen Quellen als von den Vertragspartnern stammen (z. B. Beschwerdeführer, Aufsichtsbehörden), müssen vertraulich behandelt werden. Die Informationsquelle muss vertraulich behandelt werden. Diese Informationsquelle darf nicht ohne deren Zustimmung dem anderen Vertragspartner mitgeteilt werden.

13.4.4 Behörden, Anerkennungs-, Akkreditierungs-, Zertifizierungs- oder Zulassungsstellen ist der Zutritt zu den Räumlichkeiten, Niederlassungen, Standorten oder die Beobachtung von Tätigkeiten innerhalb und außerhalb von Räumlichkeiten der esz AG gestattet. Der Auftraggeber verpflichtet sich zur Mitwirkung, Teilnahme und Duldung von Überwachungsmaßnahmen, Begutachtungen, Vergleichsmessungen, Kontroll- oder Witness-Audits sowie Wiederholungsaudits der esz AG. Finden Tätigkeiten in den Räumlichkeiten des Auftraggebers (vor Ort) statt, gewährt der Auftraggeber Zutritt zu seinen Räumlichkeiten. Behördliche oder qualitätssichernde Überwachungsmaßnahmen des jeweiligen Auftragsgegenstands oder zur Sicherstellung der Validität der Ergebnisse werden unter Bezugnahme auf diese Vertraulichkeitserklärung oder, falls der Auftragnehmer eine darüberhinausgehende Absicherung der gegenseitigen Vertraulichkeit wünscht, nach Abschluss ergänzender Vereinbarungen durchgeführt.

13.5 Vorbeugende Maßnahmen

Die Vertragspartner verpflichten sich

a) Maßnahmen in dem für den Vertragspartner zumutbaren Umfang zu ergreifen, die den Schutz vertraulicher Informationen und Dokumente der Vertragspartner gewährleisten, mindestens aber auf deren Schutz hinzuwirken oder zu deren Schutz mitzuwirken,

b) unberechtigte Weitergabe von Informationen und Dokumenten zu verhindern, den jeweiligen Vertragspartner zu unterstützen ggf. wieder volle Kontrolle über unberechtigt weitergegeben Information und Dokumente zu erlangen und die darüber hinaus gehende Weitergabe von Informationen und Dokumenten zu verhindern.

13.6 Interne Weitergabe vertraulicher Informationen

Die Vertragspartner sind berechtigt vertrauliche Informationen und Dokumente an eigene Mitarbeiter (auch in den Betrieb eingegliederte freie Mitarbeiter) und Mitarbeiter

e) of which the contracting parties have informed each other in advance by way of disclosure or making available.

13.4 Obligations of the contractual partners

13.4.1 In principle and in addition to the above-mentioned points, the contracting parties mutually undertake to disclose confidential information and documents only with the mutual consent of both parties (information and consent obligation).

13.4.2 In case of doubt about the confidentiality or disclosure of information, the contractual partners are obliged to inform each other of this and, if necessary, to take appropriate measures, but at least to cooperate sufficiently to ensure the protection of confidential information and documents of the contractual partners.

13.4.3 Information about the other contracting party that originates from sources other than the contracting parties (e.g. complainants, supervisory authorities) must be treated confidentially. The source of the information must be treated confidentially. This source of information may not be disclosed to the other contractual partner without their consent.

13.4.4 Authorities, recognition, accreditation, certification or authorisation bodies are permitted access to the premises, branches, sites or the observation of activities inside and outside the premises of esz AG. The client undertakes to co-operate, participate in and tolerate surveillance measures, assessments, comparative measurements, control or witness audits and repeat audits by esz AG. If activities take place on the client's premises (on site), the client shall grant access to its premises. Official or quality assurance monitoring measures of the respective subject matter of the order or to ensure the validity of the results shall be carried out with reference to this confidentiality agreement or, if the Contractor wishes to secure mutual confidentiality beyond this, after conclusion of supplementary agreements.

13.5 Preventive measures

The contracting parties undertake to

a) to take measures to the extent reasonable for the contractual partner to ensure the protection of confidential information and documents of the contractual partners, but at least to work towards their protection or to co-operate in their protection,

b) to prevent unauthorised disclosure of information and documents, to support the respective contractual partner in regaining full control over unauthorised disclosure of information and documents and to prevent any further disclosure of information and documents.

13.6 Internal disclosure of confidential information

The contractual partners are authorised to pass on confidential information and documents to their own employees (including freelancers integrated into the company) and

verbundener Unternehmen und Personen weiterzugeben, sofern dies zur Förderung der Geschäftsbeziehungen zwischen der esz AG und dem Vertragspartner erforderlich ist. In diesen Fällen sind die Vertragspartner verpflichtet

a) sicher zu stellen, dass geeignete Maßnahmen im Sinne dieser Vereinbarung getroffen wurden, die den Schutz vertraulicher Informationen der Vertragspartner gewährleisten,

b) eine den Vereinbarungen zur Vertraulichkeit ähnlich lautende Vertraulichkeitsvereinbarung zum Schutz vertraulicher Informationen und Dokumente der Vertragspartner ist mit dem jeweiligen Mitarbeiter gleichwohl ob es sich hierbei um einen eigenen Mitarbeiter (auch in den Betrieb eingegliederte freie Mitarbeiter) oder Mitarbeiter von verbundenen Unternehmen und Personen handelt, zu schließen.

13.7 Das Personal, einschließlich Gremienmitglieder, weitere Vertragspartner, Personal aus externen Stellen oder Personen, die im Auftrag der Vertragspartner tätig sind, muss alle Informationen, die es während der Durchführung der Geschäftstätigkeit erhalten oder geschaffen hat, vertraulich behandeln, außer es ist gesetzlich zu anderem verpflichtet.

13.8 Ausnahmen

13.8.1 Sofern gesetzlich erforderlich oder durch einen entsprechenden richterlichen Beschluss angeordnet, so ist die Weitergabe vertraulicher Informationen zulässig.

13.8.2 Ausgenommen von der Informations- und Einverständnispflicht ist die Weitergabe von Informationen, die in Anerkennungs-, Akkreditierungs-, Zertifizierungs- oder Zulassungsverfahren, der Bearbeitung von Beschwerden und Reklamationen oder zur Erfüllung von gesetzlichen Anforderungen erfolgt oder erforderlich ist.

13.8.3 Die Vertragspartner kommen überein, dass in obigen Ausnahmen bzw. wenn sie gesetzlich verpflichtet oder durch Verträge ermächtigt sind, Informationen der Geschäftsbeziehung, der Tätigkeiten und Aufträgen ohne weitere Zustimmung oder Unterrichtung der jeweils anderen Partei im Einzelfall offen zu legen.

14. Schlussbestimmungen

14.1 Änderungen und Ergänzungen eines Vertrages bedürfen der Schrift- oder der Textform, ebenso die Abänderung der Formerfordernisse.

14.2 Zwischen den Vertragspartnern findet ausschließlich EU-Recht Anwendung. Das UN-Übereinkommen über Verträge und über den internationalen Warenkauf vom 11.04.1980 ist ausgeschlossen.

14.3 Der Auftraggeber erklärt sein Einverständnis damit, dass die aus der Geschäftsbeziehung mit ihm gewonnenen personenbezogenen Daten im Sinne des Datenschutzgesetzes von der esz AG für gesellschaftseigene Zwecke verwendet werden dürfen.

14.4 Sollte eine Bestimmung dieser Bedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. An die Stelle einer unwirksamen Regelung tritt diese, die die Parteien bei Kenntnis des

employees of affiliated companies and persons, insofar as this is necessary to promote the business relationship between esz AG and the contractual partner. In these cases, the contractual partners are obliged

a) to ensure that appropriate measures have been taken in accordance with this agreement to ensure the protection of confidential information of the contracting parties,

b) a confidentiality agreement similar to the confidentiality agreements for the protection of confidential information and documents of the contractual partners must be concluded with the respective employee, regardless of whether this is an employee of the company (including freelance employees integrated into the company) or employees of affiliated companies and persons.

13.7 Personnel, including committee members, other contractual partners, personnel from external bodies or persons working on behalf of the contractual partners, must treat all information that they have received or created during the performance of the business activity as confidential, unless they are legally obliged to do otherwise.

13.8 Exceptions

13.8.1 If required by law or ordered by a corresponding court order, the disclosure of confidential information is permitted.

13.8.2 Excluded from the obligation to provide information and consent is the disclosure of information that is provided or required in recognition, accreditation, certification or authorisation procedures, the processing of complaints and claims or for the fulfilment of legal requirements.

13.8.3 The contracting parties agree that in the above exceptions or if they are legally obliged or authorised by contracts to disclose information on the business relationship, activities and orders without further consent or notification of the other party in individual cases.

14. Final provisions

14.1 Amendments and additions to a contract must be made in writing or in text form, as must any amendment to the formal requirements.

14.2 EU law shall apply exclusively between the contracting parties. The UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods of 11 April 1980 is excluded.

14.3 The customer agrees that the personal data obtained from the business relationship with him may be used by esz AG for the company's own purposes within the meaning of the Data Protection Act.

14.4 Should a provision of these terms and conditions be wholly or partially invalid, this shall not affect the validity of the remaining provisions. The invalid provision shall be replaced by the provision that the parties would have agreed

Mangels getroffen hätten, um den gleichen wirtschaftlichen Erfolg zu erzielen.

14.5 Bei Auslegungsfragen zwischen den verschiedensprachigen Versionen der vorliegenden AGB ist die deutsche Fassung maßgebend.

14.6 Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung ist der Sitz der Gesellschaft des Auftragnehmers. Alleiniger Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten ist, soweit gesetzlich zulässig, Fürstentfeldbruck.

esz AG calibration & metrology - August 2024

upon had they been aware of the defect in order to achieve the same economic success.

14.5 In the event of questions of interpretation between the different language versions of these GTC, the German version shall prevail.

14.6 The place of fulfilment for delivery and payment is the registered office of the Contractor's company. The sole place of jurisdiction for all legal disputes shall be Fürstentfeldbruck, as far as legally permissible.

esz AG calibration & metrology - August 2024